

**Anlage : Wirtschaftlichkeitsuntersuchungs-Übersicht (WU-Übersicht)**

Anlage zur Vorlage : CITY SKIPPER Bremerhaven e. V. – Mitfinanzierung 2015

Datum : 01.10.2014

Stand: 01.10.2014

Benennung der(s) Maßnahme/-bündels

CITY SKIPPER Bremerhaven e. V. – Mitfinanzierung 2015
---

Wirtschaftlichkeitsuntersuchung für Projekte mit  betriebswirtschaftlichen  
 gesamtwirtschaftlichen Auswirkungen

Methode der Berechnung (siehe Anlage)

Rentabilitäts/Kostenvergleichsrechnung  Barwertberechnung  Kosten-Nutzen-Analyse  
 Bewertung mit standardisiertem gesamtwirtschaftlichen Berechnungstool

Ggf. ergänzende Bewertungen (siehe Anlage)

Nutzwertanalyse  Risikoanalyse für ÖPP/PPP  Sensitivitätsanalyse  Sonstige (Erläuterung)

Anfangsjahr der Berechnung :

Betrachtungszeitraum (Jahre):

Unterstellter Kalkulationszinssatz:

Geprüfte Alternativen (siehe auch beigefügte Berechnung)

Nr.	Benennung der Alternativen	Rang
1		
2		
n		

**Ergebnis**

--

Weitergehende Erläuterungen

--

Zeitpunkte der Erfolgskontrolle:

1.	2.	n.
----	----	----

Kriterien für die Erfolgsmessung (Zielkennzahlen)

Nr.	Bezeichnung	Kennzahl
1		
2		
n		

Wirtschaftlichkeitsuntersuchung nicht durchgeführt, weil:

Ausführliche Begründung

Mit der Bewirtschaftung der Fußgängerzone und des Wochenmarktes, den Aktivitäten im Bereich der Veranstaltungen, durch das Serviceprogramm und die sonstigen werblichen Maßnahmen verfolgt das Innenstadtmanagement CITY SKIPPER Bremerhaven das Ziel, den Einzelhandels- und Dienstleistungsstandort im Wettbewerb mit anderen Standorten zu stärken.  Mit den Veranstaltungen werden - unterstützt durch eine entsprechende Werbung - mehr Besucher und Kaufkraft aus dem Einzugsgebiet angezogen und so Frequenz und Image der Innenstadt gestärkt. Die Veranstaltungen
--

## **Anlage : Wirtschaftlichkeitsuntersuchungs-Übersicht (WU-Übersicht)**

Anlage zur Vorlage : CITY SKIPPER Bremerhaven e. V. – Mitfinanzierung 2015

Datum : 01.10.2014

werden dazu beitragen, die Innenstadt gegenüber den Besuchern als attraktiv und abwechslungsreich, aktiv, gesellig und sympathisch zu profilieren. Zugleich werden Veranstaltungen dafür genutzt, Bremerhavener Besonderheiten herauszuarbeiten und damit „unvergleichbar“ zu machen (Alleinstellungsmerkmale). Ein weiterer Grundgedanke ist, publikumsintensive Veranstaltungen durch längere Ladenöffnungszeiten / verkaufsoffene Sonntage in Verbindung mit besonderen Aktivitäten der Betriebe zu unterstützen. Die Auswahl der Veranstaltungstermine wird auf jahreszeitlich bedingte Themen (Weihnachtswelt), überregional bedeutsame touristische Events (Die maritime Festwoche und SAIL) und Besonderheiten der Einkaufswelt am Meer (Bürgerbummel Querbeet, Autowelt und Kulinarische Weinfest) gesetzt.

Die imageorientierte Kommunikationspolitik im gesamten (potentiellen) Marktgebiet zielt darauf ab, die Stadtmitte Bremerhaven als erlebnis- und freizeitorientierte „Einkaufswelt am Meer“ zu positionieren und zu profilieren. In Zusammenarbeit mit der Erlebnis Bremerhaven GmbH gilt es die räumliche Nähe der Attraktionen in den Havenwelten mit der Innenstadt als ein „unverwechselbares Quartier“ zwischen Weser und Geeste zu präsentieren. Im Innenstadtmarketing verfolgt der CITY SKIPPER das Ziel, mit dazu beizutragen, neue Handelsunternehmen in der Bremerhavener Stadtmitte anzusiedeln und Investoren von einem Engagement in Bremerhaven zu überzeugen.

Mit dem Serviceprogramm soll das Thema Flächenmanagement (Leerstandmanagement) als Projekt initiiert werden. In der Vergangenheit wurde dieses Thema nicht behandelt, da man auf die Aktivitäten der Marktakteure (Makler, Eigentümer, Handelsunternehmen) vertraute. Mittlerweile zeigt sich, dass es hier einer innenstadtübergreifenden Initiative bedarf. Das Serviceprogramm ist der Einstieg dazu. Mittelfristiges Ziel ist es, auf der Grundlage des Bremischen Gesetzes zur Stärkung der Einzelhandels- und Dienstleistungszentren in der Bremerhavener Stadtmitte die Gründung eines Innovationsbereiches – Modellhaft im Norden der Fußgängerzone – unterstützend bzw. federführend in Zusammenarbeit mit der Erlebnis Bremerhaven GmbH zu erreichen.

Das Gesamtmaßnahmenpaket insgesamt trägt dazu bei, Bremerhaven als Oberzentrum zu stärken. Eine monetäre Quantifizierung der damit erreichten positiven regionalwirtschaftlichen Effekte ist aber nicht möglich.